

**XXII. GP.-NR**

**4532 /J**

**06. Juli 2006**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Inneres

betreffend Zivildienerzuweisung Juni 2006

Nach Ihren Aussagen konnten auch im letzten Jahr erheblich mehr Zivildiener zugewiesen werden als in den Jahren vorher. Durch die Novellen ist es angeblich auch gelungen, nicht nur die Anzahl der Trägerorganisationen zu erhöhen, sondern auch den Rückstau drastisch zu senken.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

## **ANFRAGE:**

1. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele Zivildiener konnten im Juni 2006 zugewiesen werden?  
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
  - 1.1. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.2 zugewiesen?  
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
  - 1.2. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4 zugewiesen?  
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
  - 1.3. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4, Ziffer 1 zugewiesen?  
(Auflistung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)

- 1.4. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4, Ziffer 2 zugewiesen?  
(Auflistung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
2. Wie viele Zivildiener leisten mit Juni 2006 ihren Zivildienst?
3. Wie hoch ist der Bruttobezug, welchen die Zivildienstagentur als Verwaltungsaufwand pro Montat und ZDL durch Ihr Ministerium für die Monate Jänner und Februar vergütet bekommt?  
(Auflistung der Bruttbeträge pro Monat und Anzahl der ZDL)

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Stephan Weil". The signature is fluid and cursive, with "Stephan" on the left and "Weil" on the right, connected by a stylized "s".